

Hinweise zur Erstellung eines Hygieneplans

Information für Kindertageseinrichtungen (Kitas)

1. Warum überhaupt ein Hygieneplan?

In einer Kindertageseinrichtung (Kita) besteht aufgrund des Zusammentreffens vieler Menschen auf engem Raum ein höheres Übertragungsrisiko für Infektionskrankheiten. Neben baulichen Maßnahmen und Schutzimpfungen dient auch die konsequente Beachtung von Hygienemaßnahmen der Vorbeugung von Infektionskrankheiten.

Darum sind Kitas und Kinderhorte nach dem Infektionsschutzgesetz IfSG § 36 verpflichtet, "in Hygieneplänen innerbetriebliche Verfahrensweisen zur Infektionshygiene festzulegen".

Ein Hygieneplan ist also für Kitas verpflichtend¹.

Er dient sowohl dem Schutz der Kinder einer Einrichtung als auch dem Schutz des Personals.

2. Wie wird ein Hygieneplan erstellt und wer muss das machen?

Der erste Schritt, um einen Hygieneplan zu erstellen, ist eine Prüfung der aktuellen Situation: Welche Räume sind vorhanden? Was wird dort wann gemacht? Gibt es besondere Risiken? Gibt es besonders problematische Situationen? Dann muss festgelegt werden, wie damit umgegangen werden muss, welche Vorschriften beachtet werden müssen und wer das macht.

Die Leitung der Einrichtung trägt die Verantwortung für die Sicherstellung der hygienischen Anforderungen. Sie kann zu ihrer Unterstützung eine beauftragte Person für Hygiene oder ein Hygiene-Team benennen.

Zu den Aufgaben der beauftragten Person(en) gehören:

- Erstellung und regelmäßige Aktualisierung des Hygieneplanes
- Überwachung der Einhaltung der im Hygieneplan festgelegten Maßnahmen
- Aushängen des Reinigungs- und Desinfektionsplans
- Regelmäßige interne Begehungen
- Regelmäßige Durchführung von Hygienebelehrungen/ Schulungen für die Beschäftigten und Informationen für die Erziehungsberechtigten
- Einhaltung der Meldepflicht für Erkrankungen wie z.B. Krätze, Windpocken, Masern, TBC oder Keuchhusten gemäß Infektionsschutzgesetz IfSG²
- Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt
- Meldung an das Gesundheitsamt über nicht vorgelegte Nachweise zur Masernimpfung (§ 20 IfSG)³

¹ Hinweis: Dies gilt nicht für die nach § 43 Absatz 1 des Achten Buches Sozialgesetzbuch erlaubnispflichtige Kindertagespflegeeinrichtungen

² Namentlich zu melden ist der Verdacht einer Erkrankung wie z.B. Krätze, Windpocken, Masern, Keuchhusten oder Tuberkulose (IfSG § 36). Der Sorgeinhaber der Gemeinschaftseinrichtung hat dem Gesundheitsamt unverzüglich Mitteilung zu machen.

³ Meldeformulare siehe <https://www.gesundheitsamt.bremen.de/ueber-uns/formulare-14759>

3. Was enthält ein Hygieneplan?

Der Hygieneplan enthält alle für die betreffende Einrichtung notwendigen Hygiene-, Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen, wichtige Telefonnummern und Meldewege, Angaben zum Umgang mit Infektionskrankheiten und Ablaufpläne z.B. für Ausbruchssituationen.

Die konkrete Ausgestaltung bzw. der Umfang des Hygieneplans sind abhängig von den spezifischen Voraussetzungen der Einrichtung. Ein Hygieneplan soll in die Praxis umsetzbar sein, also für die Einrichtung angemessene Forderungen enthalten, damit diese umgesetzt werden können. Er soll daher einerseits verständlich und nicht zu umfangreich sein. Er muss andererseits aber alle wichtigen Angaben – siehe unten Checkliste – enthalten.

Ein Hygieneplan muss regelmäßig an die Erfordernisse und Bedürfnisse angepasst werden und nach den neuesten hygienischen Erkenntnissen erstellt sein. Daher ist eine regelmäßige Überprüfung und Anpassung erforderlich.

4. Checkliste für den eigenen Hygieneplan – Was muss darin stehen?

Ein Hygieneplan legt innerbetriebliche Verfahrensweisen fest und macht Vorgaben zu präventiven Maßnahmen, um die Verbreitung von Infektionskrankheiten zu verhindern.

Umgang mit Infektionen bei Kindern oder Betreuungspersonal - Wie ist im Falle einer Infektion vorzugehen?

- Betrifft z.B. Infektionen wie Magen-Darm-Erkrankungen, Windpocken, Masern, Krätze oder Tuberkulose. Das IfSG enthält eine Liste der nach § 34 IfSG zu meldenden Erkrankungen. Diese findet sich auch auf dem Meldeformular an das Gesundheitsamt³.
- Benachrichtigung an das Gesundheitsamt nach § 34 IfSG (Meldeformular für Gemeinschaftseinrichtungen sowie Telefonnummer bereithalten), dazu festlegen, wer die Meldung macht und wie sie an das Gesundheitsamt gesendet wird (z.B. Fax s. Meldeformular oder Email mit Verschlüsselung).
- Weiteres Vorgehen in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt (z.B. allgemeine Elterninformation, Aushänge, Informationen zu Betretungsverboten usw.) entsprechend den Wiedezulassungsempfehlungen des RKI⁴.
- Informationsweiterleitung sicherstellen (Wer macht das und wie?) an Personal, ggf. Reinigung, ggf. Küchenleitung etc.
- Bereithalten von Merkblättern zu den Infektionskrankheiten für die Eltern, ggf. auch fremdsprachig, ggf. Piktogramme zum Aushängen (weitere Informationen siehe am Ende des Textes).
- Wichtige Adressen und Telefonnummern bereithalten (Notruf, Arzt, Gesundheitsamt, etc.)

Hygienemaßnahmen für besondere Bereiche

- Wie wird mit Wäsche umgegangen (Lätzchen, ggf. Handtücher, Bettwäsche etc.)?

⁴ Wiedezulassungsempfehlungen des RKI:

https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Merkblaetter/Wiedezulassung/Wiedezulassung_Tabelle.pdf?__blob=publicationFile

- Wie wird die erforderliche Zahnputzhygiene umgesetzt⁵? Gibt es personenbezogene Handtücher?
- Gibt es eine gut einsehbare Vorschrift zur Hygiene am Wickeltisch und ein standardisiertes Vorgehen im Umgang mit infektiösen Ausscheidungen ("Notfall-Box")?

Personalhygiene

- Arbeitskleidung (Privatkleidung, Berufskleidung, Umkleidemöglichkeit, ...)
- Ggf. Persönliche Schutzausrüstung für besondere Situationen (FFP2-Masken, Handschuhe, Kittel, ...)
- Händehygiene (Umgang mit Uhren, Ringen, Einmalhandschuhen, ...)
- Impfstatus bekannt, Impfungen vorhanden? (Hepatitis B, Masern, Windpocken, ...)

Reinigungs- und Desinfektionsplan - Was wird wie oft womit und durch wen geputzt und / oder desinfiziert? (Beispiele)

Was?	R* D	Wann?	Wie?	Womit?	Wer? (am besten namentlich)
<i>z.B. Raum o. Gegenstand</i>	<i>R</i>	<i>Intervall angeben</i>	<i>Wischen/ Saugen/</i>	<i>Reinigungslösung XY</i>	<i>Personal oder Herr/Frau XY</i>
Beispiele:		Beispiele:	Beispiele:	Beispiele:	Beispiele:
Wickeltische	R D	Nach jeder Benutzung	Feucht wischen Wischdesinfektion	Reinigungslösung: XY Desinfektionsmittel: XY Einwirkzeit: XY min	Mitarbeitende
Gruppenraum Fußböden	R D	Arbeitstäglich Nach Verunreinigung mit Körperflüssigkeiten, Erbrochenem, ...	Feucht wischen Wischdesinfektion	Reinigungslösung: XY Desinfektionsmittel: XY Einwirkzeit: XY min	Reinigungspersonal Mitarbeitende
...		usw.

* R = Reinigung, D = Desinfektion

** Die Namen der Reinigungslösungen und der Desinfektionsmittel sowie deren Konzentration und Einwirkzeit sind anzugeben. Die Desinfektionsmittel müssen durch unabhängige Institutionen überprüft worden sein und einer entsprechenden Listung dieser Institutionen unterliegen, wie bspw. dem VAH oder dem RKI.

Weitere Hinweise zu Desinfektionsmitteln und ihrer Anwendung für verschiedene Bereiche sind auf der Homepage des Gesundheitsamtes zu finden unter

<https://www.gesundheitsamt.bremen.de/desinfektionsmittel-12840>.

⁵ Informationen zur Zahnhygiene in Kitas: <https://lajb-bremen.de/>

Trinkwasser

- Laut § 14b der Trinkwasserverordnung vom 19.06.2020 ist das Warmwasser den Vorgaben der Trinkwasserverordnung gemäß jährlich auf Legionellen zu untersuchen, wenn ein zentraler Warmwasserspeicher oder ein zentraler Durchflusserwärmer vorhanden ist. Bei dezentraler Warmwassererzeugung (z.B. mit Durchlauferhitzern direkt an den Zapfstellen) wird die Untersuchung vom Gesundheitsamt empfohlen.⁶

Umgang mit Abfall

Abläufe im Umgang mit Abfällen beschreiben:

- Mülltrennung
- Logistik (Entsorgung wo und wie oft durch wen in der Einrichtung, Abholung wann?)

Küche/ Lebensmittel (falls vorhanden)

Bitte beachten: Zuständig im Bereich Lebensmittel ist der Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen (LMTVet).

- Erstbelehrung nach IfSG 43 (für Personal, erfolgt durch das Gesundheitsamt)
- Folgebelehrung (für Personal, durch Arbeitgeber)
- Falls erforderlich HACCP-Qualitätssicherungssystem (Gesetz)
- Händehygiene, Reinigungs- und Desinfektionsplan Küche
- Kontakt:
<https://www.lmtvet.bremen.de/lebensmittel/lebensmittelueberwachung/kontakt-1585>

5. Wo gibt es weitere Informationen?

- Ein Rahmenhygieneplan für Kindereinrichtungen (Kinderkrippen, -gärten, -tagesstätten, auch integrativ, und Kinderhorte) gemäß § 36 Infektionsschutzgesetz ist von einem Länder-Arbeitskreis erarbeitet worden (Stand April 2007). Er enthält unter anderem in Anlage 1 auf Seite 25 ein Beispiel für einen Reinigungs- und Desinfektionsplan. Link: <https://www.uminfo.de/rahmenhygieneplaene/lak-gemeinschaftseinrichtungen/rhp-lak-kindereinrichtungen.pdf>
- Einen Hygieneleitfaden für die Kindertagesbetreuung hat das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg erstellt (Stand September 2019). Der Leitfaden ist sehr ausführlich und kann wie ein Nachschlagewerk verwendet werden. Link: <https://www.gesundheitsamt-bw.de/lga/de/fachinformationen/fachpublikationen/seiten/hygiene>
- Hygienetipps speziell für Kinder verschiedener Altersstufen mit Postern, Arbeitshilfen und Medienpaketen zum Lernen: <https://hygiene-tipps-fuer-kids.de/>
- Auf der Homepage der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzGA) sind Hygienetipps in einfacher Darstellung, mit Piktogrammen und in diversen Fremdsprachen zu finden:
 - **Merkblätter zu den wichtigsten Infektionskrankheiten** (auch fremdsprachig): <https://www.infektionsschutz.de/erregersteckbriefe/>

⁶ Hinweise zu Legionellen in Trinkwasserinstallationen unter <https://www.gesundheitsamt.bremen.de/legionellen-5808>

- **Hygienetipps zum Händewaschen**, zur Toilettenhygiene, Haushaltshygiene und zu Desinfektionsmitteln: <https://www.infektionsschutz.de/hygienetipps/>
- **Printmaterialien und Infografiken zur allgemeinen Hygiene** (z.B. "Virusinfektionen - Hygiene schützt!" als Plakate mit Piktogrammen oder Schaubilder:
 - <https://www.infektionsschutz.de/mediathek/printmaterialien>
 - <https://www.infektionsschutz.de/mediathek/infografiken/>
- Informationen rund um das Coronavirus:
 - <https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/>